**Unterstreiche zunächst alle Verben. Gib dann an, ob es sich jeweils um ein regelmässiges oder unregelmässiges Verb handelt.**

|  |
| --- |
| Gestern habe ich eine seltsame Begegnung gehabt.  |
| Da heisst mich doch mein Grossvater, zu ihm zu kommen, weil eine Kuh von ihm krank ist.  |
| Gewiss, ich besitze spezielle Fähigkeiten. Doch ob ich einer Kuh helfen kann, das weiss ich  |
| nicht.  |
| Als ich bei meinem Grossvater ankomme, sehe ich schon von weitem die Kuh vor dem Stall  |
| liegen. Ich schreite auf sie zu, doch sie hebt nur müde ihre Lider. Ihr Atem klingt schwer,  |
| aus ihrem Mund quellt eine Flüssigkeit. Wahrlich, sie pfeift aus dem letzten Loch. Ich  |
| nehme meine Tasche hervor, hoffe, dass sie nicht nächstens stirbt, steche ihr eine Nadel in  |
| das eine Ohr, fahre ihr mit meinen Händen über den Bauch und flüstere ihr etwas  |
| Geheimnisvolles ins Ohr. Die Kuh weiss nicht, wie ihr geschieht, doch nach kurzer Zeit  |
| schläft sie ein.  |
| Ich sitze danach mit meinem Grossvater an den Tisch, spreche über Unverfängliches und |
| nach drei Stunden schaue ich nach der Kuh.  |
| Ich will es nicht glauben: Die Kuh steht, säuft Wasser aus dem Trog, frisst wieder Gras  |
| und springt umher. Ich kann es auch nicht erklären, aber offenbar habe ich den Kampf  |
| gegen ihre Krankheit gewonnen. |